

SCHULDEN UND CORONA: DARAUF MÜSSEN SIE ACHTEN

Sie machen sich Sorgen, wie sich die Folgen der aktuellen Corona-Epidemie auf Ihre Schuldsituation auswirkt? Sie wissen nicht, ob Sie Ihre Zahlungen weiterhin tätigen können?

DIESE TIPPS KÖNNEN HILFREICH SEIN

Bewahren Sie den Überblick

- Erstellen Sie einen genauen Haushaltsplan. Schreiben Sie alle Ihre Einnahmen und Ausgaben in einer Liste auf. Überlegen Sie: Welche Ausgaben sind nicht unbedingt nötig? Worauf können Sie verzichten?
- Machen Sie eine Liste mit allen Schulden und Ratenzahlungen: Wem schulden Sie wie viel? Wie viel zahlen Sie zurück und in welchen Abständen?
- Werfen Sie keine Rechnungen und Mahnungen weg, sondern sammeln Sie alle in einer eigenen Mappe.

Sichern Sie Ihre Existenz

Zahlen Sie diese Dinge immer zuerst:

- Miete, Strom, Heizung, Betriebskosten
- Medikamente, Essen
- Alimente und polizeiliche oder gerichtliche Geldstrafen

Laut Ministerium gibt es bis 1. Mai keine Strom- oder Gasabschaltungen, falls Sie aufgrund der Corona-Krise in Zahlungsschwierigkeiten geraten.

Sichern Sie Ihr Konto

Sie brauchen weiterhin ein Konto für alle notwendigen Zahlungen. Vermeiden Sie eine Kontosperrung. Wenn Sie glauben, dass Sie Probleme mit Ihrem Konto bekommen, sprechen Sie mit Ihrer Bank darüber. Wenn Sie mit der Bank keine Lösung finden, kontaktieren Sie die Schuldenberatung. Sie kann Ihnen dabei helfen, ein „Basiskonto“ zu eröffnen.

Kontaktieren Sie Ihre Gläubiger

Ihre Schulden sind fällig, aber Sie können sie nicht bezahlen? Kontaktieren Sie so rasch wie möglich Ihre Gläubiger. Treffen Sie neue Zahlungsvereinbarungen. Achten Sie darauf, dass Sie neue Vereinbarungen schriftlich fixieren. Dafür gibt es folgende Möglichkeiten:

- Ratenvereinbarung oder Ratensenkung
- Stundung. Das heißt, Sie bekommen einen Zahlungsaufschub.
- Zinssenkung oder Zinsenverzicht
- Umschuldung

HIER FINDEN SIE WEITERE TIPPS UND HILFSMITTEL:

- Musterbriefe für Ihren Kontakt mit Gläubigern: www.schuldenberatung.at/schuldnerinnen/service.php
- Haushaltsbücher sowie Gläubigerliste: www.schuldenberatung.at/schuldnerinnen/formulareantraege.php
- Einnahmen-Ausgaben-Liste/Budgetvorlagen: www.budgetberatung.at/budgetberatung/vorlagen/
- Budgetrechner (mobil): www.budgetrechner.at
- Pfändungsrechner: www.schuldenberatung.at/schuldnerinnen/pfaendungsrechner.php
- Vergleichsrechner für Bank-Dienstleistungen: www.bankenrechner.at

Kontakt für Schuldenberatung | Sie sind überschuldet und brauchen Unterstützung? Sie sind bereits im Privatkonkurs (Zahlungsplan oder Abschöpfungsverfahren)? Wenden Sie sich an eine staatlich anerkannte Schuldenberatung. Die Beratung ist kostenlos. www.schuldenberatung.at



mit finanzieller Unterstützung von

